

Programm Netzwerkanlass 1 | 24. November 2021, 9–16 Uhr

Das Netzwerktreffen richtet sich an die Netzwerkenden von Lapurla (<https://www.lapurla.ch/netzwerk/netzwerkende.html>). Die Teilnahme am Vor- und Nachmittagsprogramm ist je frei wählbar.

Anmeldung bis 17.11.2021 unter: https://www.lapurla.ch/anlaesse/netzwerktreffen_1.html

TEIL 1 | 9–11 Uhr

Kennenlernen und Austausch an lokalen Lapurla-Gastorten

Die Gastgeberinnen und Gastgeber engagieren sich mit eigenen Projektaktivitäten zu den Lapurla-Anliegen und/oder sind Absolventinnen des CAS Kulturelle Bildung (Hochschule der Künste Bern HKB). Sie laden Interessierte herzlich zu einem «Znüni» ins Museum, Café oder in Ateliers ein. Im Fokus steht die Frage: «Wie können wir kreative Freiräume für Kinder von 0–4 Jahren umsetzen?»



Appenzell

Kunsthalle Ziegelhütte
Ziegeleistrasse 14 | 9050 Appenzell

Gastgeberin:
Anna Beck-Wörner
Kunstvermittlerin Kunsthalle Ziegelhütte
Lapurla Modellprojekt «CHIKU»



Bern

Atelier Malobo beim Eigerplatz
Tscharnerstrasse 11 | 3007 Bern

Gastgeberinnen:
Franziska Sahl
Gruppenleiterin Kita Weissenstein
Absolventin CAS Kulturelle Bildung

Ana Macias Horas
Absolventin CAS Kulturelle Bildung



Luzern

Bistro Quai 4
Zentral- & Hochschulbibliothek
Sempacherstrasse 10 | 6003 Luzern

Gastgeberin:
Johanna Ludwig
Musikvermittlerin Luzerner Symphonie-
orchester
Lapurla Modellprojekt «Spielplatz Musik»



Basel

Kaffeehaus Unternehmen Mitte
Gerbergasse 30 | 4001 Basel

Gastgeberin:
Annika Brantschen
Erzieherin Tagesheim Fourmi
Absolventin CAS Kulturelle Bildung
Lapurla Modellprojekt «Mini-Atelier K'Werk»



Lugano

Lugane Arte e Cultura (LAC)
Piazza Bernardino Luini 6 | 6900 Lugano

Gastgeber*innen:
Isabella Lenzo
Verantwortlich für die kulturelle Mediation

Dieter Schürch
Projektkoordinator Lapurla Tessin



Zürich

**Migros Museum für
Gegenwartskunst**
Limmatstrasse 270 | 8031 Zürich

Gastgeberin:
Cynthia Gavranic
Kunstvermittlerin Migros Museum für
Gegenwartskunst
Lapurla Modellprojekt «BonBon»

Die Schutzbestimmungen werden vor Ort mit dem Einhalten der 3-G-Regeln und teilweise weiteren Massnahmen umgesetzt. Die Teilnehmer*innenzahlen sind begrenzt.

Interessierte aus der Romandie haben an den **Nocturnes** Gelegenheit zur Vernetzung. Diese finden in Genf statt vom 22. Bis 25. November: <https://maisondelacreativite.ch/event/nocturnes/>

TEIL 2 | 13.15–16 Uhr

Nationaler Austausch via ZOOM

Der Online-Link zum interaktiven virtuellen Netzwerkanlass wird am 24.11. verschickt.

- 13.15 Uhr Check-in, Ankommen
- 13.30 Uhr Begrüssung und interaktives Warm-up
- 14.00 Uhr **Kurz-Impulse aus den Regionen** mit Simultanübersetzung
- Italienischsprachige Schweiz (I):
«Digitalisierung und ästhetische Bildung in der frühen Kindheit»
Dieter Schürch, Koordination Lapurla Tessin
 - Französischsprachige Schweiz (F):
«Ergebnisse des Pilotprojekts Pling Plong Meuh»
Catherine Breu, Directrice La Bavette
 - Deutschsprachige Schweiz (D):
«UN-Kinderrechte im Kontext einer Politik der frühen Kindheit»
Karin Kraus und Jessica Schnelle, Co-Leitungen Lapurla
- 15.00 Uhr Austausch in sprachgemischten und sprachhomogenen Gruppen
Jede/r in ihrer/seiner Sprache
- 15.55 Uhr Abschluss und Ausblick
- 16.00 Uhr Ende der ZOOM-Session